

Muster-Leistungsbeschreibung

Bezugsnachweis:

Remmers GmbH, Postfach 12 55 , 49624 Löhningen, www.remmers.com

Ziegelschlämmverfugung

Positionen

1 Vorbemerkungen

Hinweise zur Muster-Leistungsbeschreibung

Wir weisen darauf hin, dass diese Muster-Leistungsbeschreibung einen Leitfaden in Form von Textbausteinen darstellt. Tatsächliche Objektdaten waren nicht bekannt und sind in dieser Muster-Leistungsbeschreibung nicht berücksichtigt worden.

Mit Verwendung der angeführten Textbausteine ist der Anwender / Planer verpflichtet, eine Prüfung der jeweiligen Gegebenheiten vor Ort durchzuführen, sowie anderweitige besondere Bestimmungen oder Vorschriften, bauaufsichtliche oder statische Gegebenheiten zu berücksichtigen.

Die Muster-Leistungsbeschreibung ist von dem Anwender / Planer nach der Untersuchung des Objektes / Bauzustandsanalyse an die tatsächlichen Objektgegebenheiten anzupassen.

Mit der Übermittlung dieser Muster-Leistungsbeschreibung ist keine Projektberatung verbunden.

Das aufzubringende Produktsystem ist durchgängig mit den vom Systemhersteller vorgesehenen Systemkomponenten auszuführen.

Der Ausführende hat bei der Verarbeitung der Produkte grundsätzlich die Ausführungsanweisungen und/oder Vorgaben der jeweiligen aktuellen technischen Merkblätter des Herstellers zu beachten.

Positionen

Hinweis Regelwerke WTA

Bei der Ausführung der Arbeiten sind insbesondere die Regelwerke der WTA (Wissenschaftlich-Technische Arbeitsgemeinschaft für Bauwerkserhaltung und Denkmalpflege e.V.) zu beachten, z.B.:

- 3-5 "Natursteinrestaurierung nach WTA: Reinigung"
- 3-17 "Hydrophobierende Imprägnierung von mineralischen Baustoffen"
- 4-3 "Instandsetzen von Mauerwerk - Standsicherheit/Tragfähigkeit"
- 4-5 "Beurteilung von Mauerwerk - Mauerwerksdiagnostik"

Hinweis zur Überprüfung der instandzusetzenden Flächen

Die instandzusetzenden Flächen sind auf Verschmutzungen, Verfärbungen, Hohllagen, Durchfeuchtungen, Flecke und Risse zu überprüfen.

Der Untergrund muß sauber, tragfähig, frei von biologischem Bewuchs, Tensiden, Staub- und Schalmittel-, Öl- und Fettrückständen u.a. trennenden Substanzen sein.

Baumängel wie Risse, rissige Fugen, fehlerhafte Anschlüsse, aufsteigende und hygroskopische Feuchtigkeit müssen vorher beseitigt werden.

Bei Vorhandensein von bauschädlichen Salzen ist eine quantitative Schadsalzanalyse unerlässlich.

Hinweise zur Baustelleneinrichtung

Geräte, Werkzeuge und sonstige Betriebsmittel, die zur vertragsgemäßen Erfüllung der Bauleistungen gehören, antransportieren, bereitstellen und, soweit nicht gesondert berechnet, betriebsfertig einrichten, einschl. aller dazu notwendigen Arbeiten. Baubüros, Unterkünfte, Werkstätten, Lager o. ä. soweit erforderlich, antransportieren, aufbauen und einrichten. Strom-, Wasser- und Fernsprechanschluss sowie Entsorgungseinrichtungen o.ä. für die Baustelle herstellen. Die Verbrauchskosten werden separat zu Lasten des AN abgerechnet. Kosten für Vorhaltung und Betrieb von Werkzeugen und Geräten, sind nicht in diese Pauschale, sondern mit in die Einheitspreise der entsprechenden Teilleistungen einzurechnen.

Positionen

Hinweis zum Schutz angrenzender Bauteile

Alle nicht zu behandelnden Flächen und solche, die nicht mit dem jeweiligen Produkt in Berührung kommen sollen, wie z. B. Fenster, Türen, Wand- u. Bodenflächen sind mittels Polyethylenfolien, Hartfaserplatten oder anderer geeigneter Maßnahmen abzudecken und zu schützen.

Hinweis zur Abfallentsorgung

Der durch die Arbeiten anfallende Schmutz bzw. Abfall wird Eigentum des Auftragnehmers und ist von diesem gemäß den örtlichen Bestimmungen aufzufangen und sach- und fachgerecht zu entsorgen. Die örtlich geltenden Emissionsschutzbestimmungen sind zu beachten.

Hinweis zu Aufwand für Probe-/Musterflächen

Die Kosten für das Herstellen von Probe- und/oder Musterflächen incl. Schutzmaßnahmen für angrenzende und nicht zu behandelnde Flächen sind in die Einheitspreise einzukalkulieren, ebenso das Vorhalten dafür notwendiger Materialien, Werkzeuge, Maschinen und Geräte.

Hinweise zur hydrophobierenden Imprägnierung

Von der hydrophobierenden Imprägnierung von Teilflächen an einer Fassade ist abzuraten. Es muss in jedem Fall gewährleistet sein, dass Wasser nicht hinter die hydrophobierte Zone gelangen kann.

2 Fassadenreinigung

Hinweise zur Reinigung der Baustoffoberflächen

Ziel der Reinigung ist nicht eine absolut saubere, porentief reine Baustoffoberfläche, sondern die Entfernung von nicht tragfähigen Altbeschichtungen und/oder Verunreinigungen, welche die feuchtetechnischen Eigenschaften des Baustoffes und/oder die Haftung nachfolgend aufzubringender Materialien negativ beeinflussen.

Das Reinigungsziel ist objektbezogen in Abstimmung mit dem AG bzw. der örtlichen Bauleitung festzulegen

Die Eignung des angebotenen Reinigungsverfahrens ist an Hand von Probefläche nachzuweisen. Erst nach Abnahme der Probeflächen durch den AG bzw. der örtlichen Bauleitung darf mit den Arbeiten begonnen werden.

Die Kosten für das Herstellen von Probe- und/oder Musterflächen incl. Schutzmaßnahmen für angrenzende und nicht zu behandelnde Flächen sind in die Einheitspreise einzukalkulieren, ebenso das Vorhalten dafür notwendiger Materialien, Werkzeuge, Maschinen und Geräte.

Ein Substanzverlust durch zu hohen Arbeitsdruck und/oder zu hoher Abrasion des Reinigungsverfahrens sind in jedem Fall zu vermeiden. Führt das ausgewählte bzw. vorgeschriebene Reinigungsverfahren zu einer merklichen Schädigung der Oberfläche, sind die Arbeiten unverzüglich einzustellen und die Bauleitung zu verständigen.

Anfallendes Wasser und abgetragenes Material wird Eigentum des AN und ist umweltgerecht nach den Bestimmungen des Gesetzgebers zu entsorgen. Die örtlich geltenden Immissionsschutzbestimmungen sind zu beachten.

_____ m2

Positionen

*** Alternativposition ZZ 001 .1

2.02 **Reinigung im rotec-Softstrahlverfahren**

Entfernen von Verschmutzungen
mit dem untergrundschonenden rotec-Softstrahlverfahren.

Eigenschaften des Strahlmittels:
Synthetisches Softstrahl-Granulat
Substanzschonend
Optimale Leistung bei minimalem Oberflächenabtrag
Keine Gefahr der Silikose durch Strahlmittel
Anwendbar gemäß den Anforderungen der BGR 500 Kapitel 2.24
Umweltfreundliches Strahlmittel in Anlehnung an ISO 11126-4 N/CS/G

Produktkenndaten des Strahlmittels:
Teilchenform Kubisch
Härte nach Mohs 6 - 7
Spezifisches Gewicht ca. 2,4 - 2,6 g/cm³
Schüttdichte ca. 1,05 - 1,4 g/cm³

Reinigungsgrad, Strahldruck, Wasseranteil
und Strahlgut-Körnung sind mittels genügend großer,
repräsentativer Probeflächen festzulegen.

Produkt / Verbrauch:

ca. 40-100 kg/h Remmers rotec Glaspudermehl <5280> A0 0,04 - 0,09 mm <5278> A2 0,09 - 0,25 mm

_____ m2

nur Einh.-Preis

*** Alternativposition ZZ 001 .2

2.03 **Reinigung mit Hochdruckreiniger und Wasser**

Reinigung der Flächen mit klarem Wasser
unter Verwendung eines
Hochdruckreinigungs- oder Heißdampfstrahlgerätes (Druckeinstellung, Temperatur
und Einwirkzeit ist Hand von Probeflächen festzulegen).

Untergrund: _____

_____ m2

nur Einh.-Preis

Positionen

*** Bedarfsposition ohne GP

2.04 **Reinigung mit biologisch abbaubarer Tensidlösung**

Reinigen der Fassadenflächen mit einer biologisch abbaubaren Tensidlösung.

Produkt: Remmers Clean SL
oder glw.

Eigenschaften:
Hohe Waschaktivität
Hoch ergiebiges Konzentrat
Schaumarm
Manuell und maschinell verarbeitbar
Biologisch abbaubar

Produktkenndaten:
Dichte (20 °C) 1,00 kg/l
Tensidgehalt Ca. 10 %
pH-Wert (20 °C) Ca. 11,5

Angebotenes Produkt: _____

Produkt / Verbrauch:

ca. 0,01 – 0,05 l/m² Remmers Clean SL <0671> je nach Verunreinigung

_____ m2

nur Einh.-Preis

Positionen

*** Bedarfsposition ohne GP

2.05 **Reinigung mit bakterizid, fungizid und algizid wirkendem Kombinationsprodukt**

Entfernen von biologischen Verschmutzungen auf mineralischen Untergründen mit einem bakterizid, fungizid und algizid wirkendem Kombinationsprodukt.

Produkt: Remmers BFA
oder glw.

Eigenschaften:
Ohne hydrophobierende Wirkung
Frei von Schwermetallen

Produktkenndaten:
Dichte (20 °C) 1,0 kg/l
pH-Wert (20 °C) 7,5

Grobe Verschmutzungen mechanisch oder mit Hochdruckreiniger oder Heißdampfstrahlgerät entfernen.
Produkt ggf. mehrmals mit geeignetem Werkzeug aufbringen.
Nach einer vorher festgelegten Einwirkzeit die behandelte Fläche mit Hochdruckreiniger oder Heißdampfstrahlgerät reinigen.

Die Einwirkzeit, der Verbrauch des Reinigers sowie die Art des Hochdruckreinigers / Heißdampfstrahlgerätes sowie Reinigungsdruck werden nach Beurteilung von Musterflächen durch die fachlich Beteiligten festgelegt.

Angebotenes Produkt: _____

Produkt / Verbrauch:

mind. 0,2 l/m² Remmers BFA <0673> je nach Verunreinigung

_____ m²

nur Einh.-Preis

Positionen

*** Bedarfsposition ohne GP

2.06 **Reinigung mit saurer Reinigungslösung**

Entfernen von starken kalkhaltigen Verunreinigungen
auf mineralischen Untergründen
mit einer sauren Reinigungslösung.

Produkt: Remmers Clean AC[basic]
oder glw.

Eigenschaften:
Hoch ergiebiges Pulverkonzentrat
Leichte Löslichkeit in warmem Wasser
pH-Wert 0,8 (10 % Lsg.)

Produktkenndaten:
Aussehen: weißes, kristallines Pulver
Löslichkeit: Sehr gut
pH-Wert: (20 °C) 0,8 (10 % Lsg.)

Die Einwirkzeit und der Verbrauch des Reinigers werden nach
Beurteilung von Musterflächen durch die fachlich Beteiligten festgelegt.

Angebotenes Produkt: _____

Produkt / Verbrauch:

ca. 0,05 - 0,1 kg/m² Remmers Clean AC [basic] <0672> je nach Verunreinigung

_____ m²

nur Einh.-Preis

Positionen

*** Bedarfsposition ohne GP

2.07 **Reinigung mit gebrauchsfertigem, saurem Reiniger**

Entfernen von Kalk- und Mörtelschleiern
auf mineralischen Untergründen
mit einem sauren Reiniger.

Produkt: Remmers Clean WR
oder glw.

Eigenschaften:
Tensidfrei
Gebrauchsfertig
pH-Wert ca. 1,0

Produktkenndaten:
Dichte (20 °C) Ca. 1,04 g/ml
Aussehen Farblos
pH-Wert (20 °C) Ca. 1,0

Die Einwirkzeit und der Verbrauch des Reinigers werden nach
Beurteilung von Musterflächen durch die fachlich Beteiligten festgelegt.

Angebotenes Produkt: _____

Produkt / Verbrauch:

ca. 0,3 - 0,5 l/m² Clean WR <0675> je nach Verunreinigung

_____ m²

nur Einh.-Preis

Positionen

*** Bedarfsposition ohne GP

2.08 Reinigung mit pastösem Abbeizer & Graffiti-Entferner

Entfernen von Altanstrichen oder Graffiti mit einem pastösen, wasseremulgierbaren Abbeizer.

Produkt: Remmers AGE
oder glw.

Eigenschaften:
Lange offene Verarbeitungszeit
N-Methyl-Pyrrolidon-, CKW- und alkalifrei
Biologisch abbaubar

Produktkenndaten:
Dichte (20 °C) 1,04 kg/l
Viskosität Ca. 7000 mPas
Aussehen Gelblich
pH-Wert (20 °C) Ca. 8,5

Die Einwirkzeit und der Verbrauch des Reinigers werden nach Beurteilung von Musterflächen durch die fachlich Beteiligten festgelegt.

Angebotenes Produkt: _____

Produkt / Verbrauch:

ca. 0,3 – 0,5 l/m² je Arbeitsgang Remmers AGE <1368>

_____ m2

nur Einh.-Preis

3 Vorarbeiten

3.01 Ausräumen von geschädigtem /morbidem Fugenmaterial

Ausräumen von schadhaften Fugen mit geeignetem Werkzeug ohne Beschädigung der Fugenflanken.
Anschließend den Fugenraum mit ölfreier Druckluft ausblasen..

Breite der Fugen i.M.: _____cm

Ausräumtiefe: _____cm

_____ m2

Positionen

*** Bedarfsposition ohne GP

3.02 **Zerstörte Steine ersetzen**

Zerstörte und stark geschädigte Steine nach vorheriger Abstimmung mit der Bauleitung/Auftraggeber ausbauen
und durch Material gleicher Art und Güte gemäß dem ungeschädigten Originalmaterial ersetzen.

Es ist ein dem Originalbestand angepasster Mauer-/Verlegemörtel zu verwenden.

Die ausgebauten Materialien gehen in den Besitz des AN über und sind gemäß den örtlichen Bestimmungen sach- und fachgerecht zu entsorgen.

_____ St

nur Einh.-Preis

4 **Ziegelschlämmverfahren**

Hinweise zur Ziegelschlämmverfugung

Bei Ausführung des Ziegelschlämmverfahrens
sind die verfahrensspezifischen Verarbeitungshinweise
des Herstellers zu beachten.

Das Verfahren ist in Abstimmung mit der Bauleitung den objektspezifischen Bedingungen anzupassen.

Positionen

*** Grundposition ZZ 001 .0

4.01 **Hydrophobierende, lösemittelhaltige Vorimprägnierung**

Vorbereitete Flächen für Ziegelschlämmverfugung
mit reaktiver, oligomerer Siloxanlösung mit
geruchsneutrale Lösemittel vorimprägnieren.

Produkt: Remmers Funcosil SNL geruchsneutral
oder glw.

Eigenschaften:
Hoch wasserabweisend
Wasserdampfdiffusionsoffen
UV-beständig
Alkalibeständig
Geruchsneutral

Produktkenndaten:
Dichte (20 °C) ca. 0,78
Auslaufzeit s im DIN 4 Becher ca. 11
Wirkstoffbasis Silan/Siloxan
Wirkstoffgehalt M.-% ca. 7
Flammpunkt °C > 61

Angebotenes Produkt: _____

Produkt / Verbrauch:

ca. 0,6 l/m² Funcosil SNL geruchsneutral <0641>

_____ m²

Positionen

*** Alternativposition ZZ 001 .1

4.02 **Hydrophobierende Vorimprägnierung für lösemittlempfindliche Baustoffe**

Vorbereitete Flächen für Ziegelschlämmverfugung
mit Imprägniermittel auf Silan-Siloxanbasis
für lösemittlempfindliche Baustoffe vorimprägnieren.

Produkt: Remmers Funcosil SN
oder glw.

Eigenschaften:
Hoch wasserabweisend
Wasserdampfdiffusionsoffen
UV-beständig
Alkalibeständig
Verträglich für lösemittlempfindliche Baustoffe
wie Polystyrol oder Bitumen

Produktkenndaten:
Dichte (20 °C) ca. 0,80
Auslaufzeit im DIN 2 Becher 51 sec.
Wirkstoffbasis Silan/Siloxan
Wirkstoffgehalt M.-% ca. 7
Flammpunkt < 21

Angebotenes Produkt: _____

Produkt / Verbrauch:

ca. 0,6 l/m² Remmers Funcosil SN <0604>

_____ m²

nur Einh.-Preis

Positionen

*** Bedarfsposition ohne GP

4.03 Auffüttern tiefer liegender Fugen

Auffüttern tieferliegender Fugen im Ziegelschlämmverfahren mit mineralischer Fugenschlämme und Quarzsandmischung mit abgestimmter Sieblinie im Verhältnis 1:1 gemischt.

Produkt: Remmers FM FS
oder glw.

Produktkenndaten Fugenschlämme:
Schüttdichte ca. 1,5 kg/l
Druckfestigkeitsklasse > M10
Wasseranspruch ca. 17% entspricht 4,3 l/25 kg
Kapillare Wasseraufnahme < 0,1 kg/m²h
Wasserdampfdiffusionswiderstand μ < 200
Biegezugfestigkeit ca. 5,0 N/mm²
Erstarrungsende ca. 4 Stunden
Größtkorn = 1 mm
Haftzugfestigkeit > 1 N/mm²

Produktkenndaten Quarzsandmischung:
Korndichte 2,65 g/cm³
Körnung ca. 0,1 - 3,0 mm

Angebotenes Produkt: _____

Produkte / Verbrauch:

ca.1,0 kg/l Hohlraum Remmers FM FS <0435>>
ca.1,0 kg/l Hohlraum Remmers Selectmix RMS <6752>

_____ m2

nur Einh.-Preis

Positionen

4.04 Verfugung im Ziegelschlämmverfahren

Verfugen der vorbereiteten Flächen im Ziegelschlämmverfahren mit sulfatresistenter vergüteter Fugenschlämme.

Produkt: Remmers FM FS
oder glw.

Produktkenndaten:

Schüttdichte ca. 1,5 kg/l

Druckfestigkeitsklasse > M10

Wasseranspruch ca. 17% entspricht 4,3 l/25 kg

Kapillare Wasseraufnahme < 0,1 kg/m²h

Wasserdampfdiffusionswiderstand μ < 200

Biegezugfestigkeit ca. 5,0 N/mm²

Erstarrungsende ca. 4 Stunden

Größtkorn = 1 mm

Haftzugfestigkeit > 1 N/mm²

Angebotenes Produkt: _____

Produkt / Verbrauch:

ca. 3 kg/m² <0435> bei 5 mm Fugentiefe Remmers FM FS <0435> alternativ FM FS Sonderfarbton <0437>

_____ m²

Positionen

*** Bedarfsposition ohne GP

4.05 Nachreinigung im rotec-Softstrahlverfahren

Entfernen von durch die Schlämmverfugung verursachter Verschmutzungen (Mörtelschleier) von den Ziegeloberflächen
mit dem untergrundschonenden rotec-Softstrahlverfahren.

Die Reinigung darf zu keinem Abtrag der Ziegeloberfläche führen.

Eigenschaften des Strahlmittels:
Synthetisches Softstrahl-Granulat
Substanzschonend
Optimale Leistung bei minimalem Oberflächenabtrag
Keine Gefahr der Silikose durch Strahlmittel
Anwendbar gemäß den Anforderungen der BGR 500 Kapitel 2.24
Umweltfreundliches Strahlmittel in Anlehnung an ISO 11126-4 N/CS/G

Produktkenndaten des Strahlmittels:
Teilchenform Kubisch
Härte nach Mohs 6 - 7
Spezifisches Gewicht Ca. 2,4 - 2,6 g/cm³
Schüttdichte Ca. 1,05 - 1,4 g/cm³

Reinigungsgrad, Strahldruck, Wasseranteil
und Strahlgut-Körnung sind mittels genügend großer,
repräsentativer Probeflächen festzulegen.

Produkt / Verbrauch:

ca. 40-100 kg/h Remmers rotec Glaspudermehl <5280> A0 0,04 - 0,09 mm <5278> A2 0,09 - 0,25 mm

_____ m2

nur Einh.-Preis

Positionen

*** Grundposition ZZ 002 .0

4.06 **Hydrophobierende, lösemittelhaltige Nachimprägnierung**

Fassadenflächen nach Abtrocknung
der Schlämmverfugung mit reaktiver, oligomerer Siloxanlösung
mit geruchsneutrale Lösemittel nachimprägnieren.

Produkt: Remmers Funcosil SNL geruchsneutral
oder glw.

Eigenschaften:
Hoch wasserabweisend
Wasserdampfdiffusionsoffen
UV-beständig
Alkalibeständig
Geruchsneutral

Produktkenndaten:
Dichte (20 °C) ca. 0,78
Auslaufzeit s im DIN 4 Becher ca. 11
Wirkstoffbasis Silan/Siloxan
Wirkstoffgehalt M.-% ca. 7
Flammpunkt °C > 61

Angebotenes Produkt: _____

Produkt / Verbrauch:

ca. 0,4 l/m² Remmers Funcosil SNL geruchsneutral <0641>

_____ m²

Positionen

*** Alternativposition ZZ 002 .1

4.07 **Hydrophobierende Nachimprägnierung für lösemittelempfindliche Baustoffe**

Fassadenflächen nach Abtrocknung
der Schlämmverfugung mit einem Imprägniermittel
auf Silan-Siloxanbasis
für lösemittelempfindliche Baustoffe nachimprägnieren.

Produkt: Remmers Funcosil SN
oder glw.

Eigenschaften:
Hoch wasserabweisend
Wasserdampfdiffusionsoffen
UV-beständig
Alkalibeständig
Verträglich für lösemittelempfindliche Baustoffe
wie Polystyrol oder Bitumen

Produktkenndaten:
Dichte (20 °C) ca. 0,80
Auslaufzeit im DIN 2 Becher 51 sec.
Wirkstoffbasis Silan/Siloxan
Wirkstoffgehalt M.-% ca. 7
Flammpunkt < 21

Angebotenes Produkt: _____

Produkt / Verbrauch:

ca. 0,4 l/m² Remmers Funcosil SN <0604>

_____ m²

nur Einh.-Preis

Positionen

*** Alternativposition ZZ 002 .2

4.08 Farbtintonintensivierende, verfestigende Nachhydrophobierung

Fassadenflächen nach Abtrocknung
der Schlämmverfugung mit einem Imprägniermittel, farbtintonvertiefend und leicht verfestigend
nachimprägnieren.

Produkt: Remmers Funcosil AS
oder glw.

Eigenschaften:
Wasserabweisend
Wasserdampfdiffusionsoffen
UV-beständig
Alkalibeständig

Produktkenndaten:
Feststoffgehalt 10 M.-% im angelieferten Zustand
Feststoffgehalt 8,5 M.-% im ausreagierten Zustand
Dichte (20 °C) 0.8
Auslaufzeit im DIN 2 Becher 67sec.
Auslaufzeit im DIN 4 Becher 11sec.
Wirkstoffbasis Silan/Siloxan/Acrylat
Wirkstoffgehalt M.-% ca. 11
Flammpunkt > 30

Angebotenes Produkt: _____

Produkt / Verbrauch:

ca. 0,4 l/m² Remmers Funcosil AS <0640>

_____ m²

nur Einh.-Preis

Positionen

*** Alternativposition ZZ 002 .3

4.09 **Hydrophobierende Nachimprägnierung mit Fassadencreme**

Fassadenflächen nach Abtrocknung
der Schlämmverfugung mit einer Silanemulsion in Cremeform
nachimprägnieren.

Produkt: Remmers Funcosil FC
oder glw.

Eigenschaften:
Hoch wasserabweisend
Wasserdampfdiffusionsoffen
Verbessert die Frost-/Tausalzbeständigkeit
Ausgezeichnetes Eindringvermögen
UV-beständig
Alkalibeständig

Produktkenndaten:
Dichte (20 °C) Ca. 0,84 kg/l
Wirkstoffbasis Silan/Siloxan
Wirkstoffgehalt Ca. 40 M.-%
Flammpunkt > 61

Angebotenes Produkt: _____

Produkt / Verbrauch:

ca. 0,15 l/m² Funcosil FC <0711>

_____ m2

nur Einh.-Preis

Positionen

*** Alternativposition ZZ 002 .4

4.10 **Hydrophobierende Nachmprägnierung mit Fassadencreme mit Farbtonintensivierung**

Fassadenflächen nach Abtrocknung
der Schlämmverfugung mit einer Silanemulsion in Cremeform
mit farbtonintensivierender Wirkung nachimprägnieren.

Produkt: Remmers Funcosil FC Plus
oder glw.

Eigenschaften:
Hoch wasserabweisend
Wasserdampfdiffusionsoffen
Verbessert die Frost-/Tausalzbeständigkeit
Ausgezeichnetes Eindringvermögen
UV-beständig
Alkalibeständig

Produktkenndaten:
Dichte (20 °C) Ca. 0,86
Wirkstoffbasis Silan/Siloxan
Wirkstoffgehalt M.-% ca. 40
Flammpunkt > 61
pH-Wert Ca. 7,0 neutral

Angebotenes Produkt: _____

Produkt / Verbrauch:

ca. 0,15 l/m² Remmers Funcosil FC plus <0712>

_____ m2

nur Einh.-Preis